

**Postulat** von Dr. Jean-Jacques Bertschi (FDP, Wettswil a. A.),  
Christian Bretscher (FDP, Birmensdorf) und Ernst Schibli (SVP, Otelfingen)

betreffend staatliche Aufgaben die im Lichte der unerfreulichen Finanzperspektiven aufgehoben, eingeschränkt oder zurückgestellt werden können und welche Änderungen der gesetzlichen Grundlagen dafür erforderlich sind

---

Der Regierungsrat wird eingeladen, dem Kantonsrat Bericht zu erstatten, welche staatlichen Aufgaben im Lichte der unerfreulichen Finanzperspektiven aufgehoben, eingeschränkt oder zurückgestellt werden können und welche Änderungen der gesetzlichen Grundlagen dafür erforderlich sind.

Dr. Jean-Jacques Bertschi  
Christian Bretscher  
Ernst Schibli

Begründung:

Trotz spürbarem Bemühen, den Fehlbetrag des Budgets 1993 tief zu halten und mittelfristig zu einem ausgeglichenen Staatshaushalt zurückzufinden, ist die Finanzierung der staatlichen Aufgaben mittel- und langfristig nicht gesichert.

Für eine kritische Auslegeordnung sind Regierungsrat und Verwaltung dank ihrem Einblick in die effektiven finanziellen Auswirkungen von Einzelmassnahmen besser geeignet als das einzelne Parlamentsmitglied oder der Souverän.

Diesen kommt es später zu, im Gesamtzusammenhang zu gewichten, handle es sich nun um

- gezieltere Vergabe von Unterstützungsbeiträgen,
- sparsameren Umgang mit Ressourcen aller Art,
- Rückführung öffentlicher Aufgaben in private Hände,
- erhöhte Eigenwirtschaftlichkeit staatlicher Institutionen oder
- den Verzicht auf staatliche Leistungen, die dem Geist der Hochkonjunktur entsprangen.

Im Zusammenhang mit den Beratungen des Voranschlages für das Jahr 1993 dem Regierungsrat zur Berichterstattung und Antragstellung überwiesen.